

Lernbereiche

Fachrichtungsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch/Kommunikation
- Naturwissenschaften
- Politik/ Gesellschaftslehre
- Englisch

Fachrichtungsbezogener Lernbereich:

- Berufliche Identität und professionelle Perspektiven
- Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
- Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, Inklusion fördern
- Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten, Übergänge unterstützen
- Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren
- Religionslehre/Religionspädagogik
- Vertiefungsbereich
- Projektarbeit
- Praxis in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

Kontakt:

Berufskolleg Erkelenz
Westpromenade 2
41812 Erkelenz
sekretariat@bk-erkelenz.de
www.bk-erkelenz.de
02431 806020

Ansprechpartner:
Frau Gierse
Herr La Noutelle



Stand 02/2021

Fachschule für Sozialpädagogik
Praxisorientiert

Ihr Ziel

Sie wollen staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher werden und mit Kindern und Jugendlichen pädagogisch arbeiten.

Wo ist PiA möglich? - Ausbildungsstätten -



Der Weg in die Praxisintegrierte Erzieherausbildung (PiA)

1.Schritt	Erfülle ich die Zugangsbedingungen für die PiA?
2.Schritt	3-jährigen Ausbildungsvertrag mit einem Träger aus dem sozialpädagogischen Bereich schließen (vom Berufskolleg genehmigen lassen)
3.Schritt	Anmeldung am Berufskolleg mit allen relevanten Unterlagen.

Zugangsbedingungen für die PiA

Zugangsvoraussetzungen für alle Bewerber*innen	
<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife Erweitertes Führungszeugnis 	
Zusätzlich müssen Sie <u>eine</u> der folgenden Bedingungen erfüllen	
1	Abschluss der zweijährigen Berufsfachschule FHR (Sozial- und Gesundheitswesen) <u>oder</u> zweijährige Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen (Klasse 11 und 12)
2	Allgemeine Hochschulreife (AHR) <u>und</u> Nachweis von 6 Wochen Praktikum (Vollzeit, in Teilzeit verlängert sich die Gesamtzeit in entsprechendem Umfang), einschlägig, z.B. im Kindergarten oder Kinderheim
3	Berufsausbildung „Kinderpflege“, „Sozialassistent“
4	Schulischer Teil des Fachabiturs an allgemeinbildenden Schulen <u>und</u> Nachweis eines 12-monatigen einschlägigen Praktikums, FSJ oder Bundesfreiwilligendienst
5	Nicht einschlägiges <u>volles</u> Fachabitur: Volles Fachabitur (FHR) (z.B. Wirtschaft) <u>und</u> Nachweis von 6 Wochen Praktikum (Vollzeit) oder 480 Std. (Teilzeit) (einschlägig, z.B. im Kindergarten oder Kinderheim)
6	Abgeschlossene nichteinschlägige Berufsausbildung und (i.d.R.) Nachweis von 6 Wochen Praktikum (Vollzeit, in Teilzeit verlängert sich die Gesamtzeit in entsprechendem Umfang), einschlägig, z.B. im Kindergarten oder Kinderheim
7	5-jährige vollzeitberufliche Tätigkeit im sozialpädagogischen Bereich

Dauer/Organisation der PiA

1. Jahr:	2 Tage Praxis 3 Tage Unterricht 6 Wochen Praktikum im 2. Handlungsfeld
2. Jahr:	3 Tage Praxis 2 Tage Unterricht
3. Jahr:	3 Tage Praxis 2 Tage Unterricht Fachschulexamen (nach den Osterferien) Kolloquium (4 Wochen vor Ausbildungsende)

Abschlüsse und Berechtigungen

- Berufsabschluss: "Staatlich anerkannte/r Erzieher/in"
- Tätigkeit in sozialpädagogischen Berufsfeldern
- Besuch der Fachschule für Heilpädagogik
- Besuch einer Fachhochschule für Sozialwesen